

Für hohes Wohn-Niveau – auch im Keller

Aktion „Keller clever nutzen – besser wohnen“

Bis vor Kurzem ging Michael P. einfach nicht gern in den Keller seines Einfamilienhauses. Er hatte diesen tiefer gelegten Teil zwar mit bezahlt, aber lieb war er ihm deshalb noch lange nicht. Kein Wunder, schließlich sank mit jeder Stufe nach unten auch die Wohnkultur: alles tristes grau in grau, dazu kalter Muffgeruch, ein untrüglicher Hinweis auf Schimmelpilzbefall. Außerdem hier und da Abplatzungen an rauen Wänden; ebenfalls eine Folge von zu hoher Feuchtebelastung. Weder das Raumklima noch die Möblierung waren dazu angetan, länger zu verweilen. Kein Einzelfall. In Millionen Kellern herrschen ähnliche Zustände. Und während oben der Platz eng wird, bleibt der Keller von jeder wohnlichen Nutzung unberührt.



BU: In diesen Kellerräumen wird sich vermutlich niemand wohlfühlen. Nicht nur um Wohnraum zu schaffen, sondern auch um weitere Feuchteschäden im Mauerwerk zu verhindern, ist eine Sanierung dringend notwendig. (Foto: Getifix GmbH)



Pressekontakt:
Sabine Rasch

GETIFIX GmbH
Haferwende 1
28357 Bremen

Telefon (0421) 2 07 77-46
Telefax (0421) 27 05 21
E-Mail: sabine.rasch@getifix.de

Getifix im Internet:
www.getifix.de

Für Michael P. ist der unkomfortable Zustand heute Vergangenheit. Er ist dem Aufruf der Aktion „Keller clever nutzen – besser wohnen“ des Bautenschutz-Netzwerks Getifix gefolgt und hat sich zunächst einmal von einem Getifix Experten von Grund auf informieren lassen: Über den baulichen Zustand seines Kellers, über die passenden Sanierungs- und Trocknungsmethoden, über Möglichkeiten, mit ökologischen Materialien ein gesundes Raumklima im Keller herzustellen – und nicht zuletzt über die Kosten dieser Raum schaffenden

Maßnahmen. Nach seiner Entscheidung ging dann alles ganz schnell: In kurzer Zeit entstand aus tristem Muffkeller ein trockener, schimmelpilzfreier und gedämmter Raum mit angenehmem Klima. Die perfekte Basis für zusätzlichen Wohnraum nach Wunsch: einen Fitnessraum, eine Sauna, die lang ersehnte Werkstatt oder ein Musikzimmer. Michael P. hat sich für die Sauna entschieden – und freut sich jetzt über seinen Keller. Genau wie der Rest der Familie.



Die Aktion „Keller clever nutzen – besser wohnen“ wurde vom Getifix Bautenschutz-Netzwerk initiiert. Das Ziel: aus muffigen Kellern angenehm trockene und gedämmte Räume zu machen. (Foto: istockphoto.de)

In sehr vielen Häusern ist Kellerraum vorhanden, aber er wird nicht genutzt. Meistens, weil eine Aufwertung und Sanierung zu aufwendig und schwierig erscheint. Getifix hat deshalb die Aktion „Keller clever nutzen – besser wohnen“ initiiert, um es Verbrauchern ganz einfach zu machen, mit kompetenter Beratung und in der technischen Umsetzung. „Unsere Experten bringen dazu ausgereifte Technik, lange handwerkliche Erfahrung und vor allem viel Engagement mit“, erklärt Vertriebsleiter Peter Meistrzok aus der Bremer Getifix Systemzentrale. Weitere Informationen und die Adresse eines regionalen Getifix Fachbetriebes gibt es im Internet unter www.getifix.de.



Pressekontakt:
Sabine Rasch

GETIFIX GmbH
Haferwende 1
28357 Bremen

Telefon (0421) 2 07 77-46
Telefax (0421) 27 05 21
E-Mail: sabine.rasch@getifix.de

Getifix im Internet:
www.getifix.de

Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten. Druckfähige Fotos stehen unter <http://www.getifix.de/presse/pressefotos.php> zum Download zur Verfügung